

Landesmaßnahmen für Asylbewerber und Bürgerkriegsflüchtlinge

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Bisheriger Haushalts- ansatz 2015 EUR	mehr (+) / weniger (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2015 EUR
03 030	Landesmaßnahmen für Asylbewerber und Bürgerkriegsflüchtlinge			
	A u s g a b e n			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
514 10 249	Ausgaben für Impfmaßnahmen für die Bewohner von Aufnahmeeinrichtungen des Landes.	5 271 900	+6 527 000	11 798 900
	<i>Begründung: Weiter ansteigende Flüchtlingszahlen</i>			
536 00 249	Rückführung.	8 000 000	+9 904 500	17 904 500
	<i>Begründung: Weiter ansteigende Flüchtlingszahlen</i>			
547 10 249	Ausgaben für die Betreuung von Bewohnern von Auf- nahmeeinrichtungen des Landes.	111 505 200	+200 550 900	312 056 100
	<i>Begründung: Weiter ansteigende Flüchtlingszahlen</i>			
	Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Ausgaben für Investitionen)			
633 10 249	Erstattung der Kosten für die Aufnahmeeinrichtungen des Landes nach § 44 AsylVfG.	20 423 500	+25 285 600	45 709 100
	<i>Begründung: Weiter ansteigende Flüchtlingszahlen</i>			
633 20 249	Landeszuweisung nach § 4 Flüchtlingsaufnahmege- setz -FlüAG- für ausländische Flüchtlinge nach § 2 FlüAG.	183 046 000	+184 787 500	367 833 500
	<i>Begründung: Verlegung des Stichtags für die FlüAG-Pauschale auf den 01.01.2015</i>			
633 22 249	Landeszuweisungen an Gemeinden zur anteiligen Er- stattung der Mehrausgaben aus dem Urteil des Bun- desverfassungsgerichtes vom 18.07.2012.	32 030 000	+32 334 800	64 364 800
	<i>Begründung: Verlegung des Stichtags für die FlüAG-Pauschale auf den 01.01.2015</i>			
633 23 249	Härtefallfond für Krankheitskosten Asylsuchender. . .	3 615 000	+4 475 600	8 090 600
	<i>Begründung: Weiter ansteigende Flüchtlingszahlen</i>			
633 24 249	Zuweisungen an Gemeinden zum Ausgleich von Mehrbelastungen im Zusammenhang mit der Aufnah- me, Unterbringung, Versorgung und Gesundheitsver- sorgung von Asylbewerbern.	162 000 000	+216 000 000	378 000 000
	<i>Begründung: Der Bund stockt seine finanziellen Hilfen zur Entlastung von Ländern und Kommunen bei der Aufnahme und Unterbringung von Asylbewerbern in 2015 um eine weitere Milliarde Euro auf. Der von diesem Aufstockungsbetrag auf Nordrhein-Westfalen entfallende Anteil i.H.v. 216 Mio. Euro wird vollumfänglich an die Kommunen weitergeleitet.</i>			

Kapitel 03 030
Landesmaßnahmen für Asylbewerber und Bürgerkriegsflüchtlinge

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Bisheriger Haushalts- ansatz 2015 EUR	mehr (+) / weniger (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2015 EUR
n e u				
633 25	249 Kostenerstattung für die im Rahmen von Amtshilfe für das Land tätigen Kommunen.	—	+14 000 000	14 000 000
	<i>Begründung:</i> Neuer Titel für die Erstattung von Kosten der Kommunen, die das Land in Amtshilfe bei der Einrichtung von Notunterkünften und der Registrierung von Flüchtlingen unterstützen			
633 30	249 Kostenerstattung an die Landschaftsverbände gemäß § 5 Abs. 1 Nr. 1 FlüAG sowie die Träger der öffentlichen Jugendhilfe gemäß § 5 Abs. 2 FlüAG i.V.m. § 2 Nr. 1 FlüAG.	3 012 500	+3 729 700	6 742 200
	<i>Begründung:</i> Weiter ansteigende Flüchtlingszahlen			
633 50	249 Erstattung der Aufwendungen an die Gemeinden für die Unterhaltung der Unterbringungsplätze, die Betreuung sowie die Leistungen an ausländische Flüchtlinge in Aufnahmeeinrichtungen des Landes nach § 44 AsylVfG.	41 648 700	+11 956 600	53 605 300
	<i>Begründung:</i> Weiter ansteigende Flüchtlingszahlen			
681 10	249 Aufwendungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz für Bewohner von Aufnahmeeinrichtungen des Landes.	28 612 600	+35 439 400	64 052 000
	<i>Begründung:</i> Weiter ansteigende Flüchtlingszahlen			
681 20	249 Beförderungskosten.	5 565 100	+6 890 000	12 455 100
	<i>Begründung:</i> Weiter ansteigende Flüchtlingszahlen			
684 20	249 Soziale Beratung von Flüchtlingen.	7 000 000	+8 666 500	15 666 500
	<i>Begründung:</i> Weiter ansteigende Flüchtlingszahlen			
Besondere Finanzierungsausgaben				
n e u				
971 10	249 Zur Verstärkung der Ansätze der Hauptgruppen 5 und 6.	—	+130 000 000	130 000 000
	<i>Begründung:</i> Vorsorglich eingerichteter Verstärkungstitel, um ggf. weiter zu erwartenden Steigerungen der Flüchtlingszahlen und damit einhergehend weiteren Bedarfen, u. a. für Notunterkunftsplätze, Betreuungs- und Verpflegungskosten Rechnung zu tragen			
Gesamtausgaben Kapitel 03 030.		626 769 500	+890 548 100	1 517 317 600
Verpflichtungsermächtigungen Kapitel 03 030.		765 000	—	765 000